

Beschlussvorlage	5755/2019	AWB Herr Stoll
Erschließung Bebauungsplangebiet Sürchen - Beschlussfassung über die Ausschreibungsart und Vollzug des Vergabeverfahrens -		
Beratungsfolge	Werksausschuss AWB	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Werksausschuss stimmt der Kanalverlegung zur Erschließung des Gewerbegebietes Sürchen zu und beschließt die gemeinsame öffentliche Ausschreibung der Kanal-, Wasserleitungs- und Straßenbauarbeiten, sowie die Auftragsvergabe an den gesamtwirtschaftlichsten Bieter. |

Gremium	<u>Ja</u>	<u>Nein</u>	<u>Enthaltung</u>	<u>wie Vorlage</u>	<u>TOP</u>
<u>Werksausschuss AWB</u>					

Sachverhalt:

Die Stadt Mayen beabsichtigt das Bebauungsplangebiet Sürchen zu erschließen. Das Gebiet soll im Trennsystem mit Anschluss an das Gewerbegebiet Mayener Tal erfolgen. Der Schmutzwasserkanal soll in Stahlbetonrohren DN300 auf einer Länge von ca.150 m ausgeführt werden. Der Regenwasserkanal wird in Stahlbetonrohren DN400 ausgeführt und dies ebenfalls auf einer Länge von 150 m. Der Anschluss der neu zu verlegenden Kanäle erfolgt in der Robert-Bosch-Straße. Die Baukosten für das Trennsystem betragen ca. 215.000,00 € brutto.

In Anlehnung an den Beschluss des Bau- und Vergabeausschusses mit Nr. 5331/2018/1, Sitzung vom 14.11.2018 soll die Maßnahme gemeinsam an den gesamtwirtschaftlichsten Bieter vergeben werden. |

Finanzielle Auswirkungen:

Die Mittel stehen im Wirtschaftsplan 2019, V., laufende Nummer 14 – Erschließung Gewerbegebiet Sürchen, Hausen – in Höhe von 310.000,00 € zur Verfügung.

Familienverträglichkeit:

Hat die geplante Entscheidung unmittelbare oder mittelbare Auswirkungen auf Familien in der Stadt Mayen?

nein

Demografische Entwicklung:

Hat die vorgesehene Entscheidung unmittelbare Auswirkung auf die maßgeblichen Bestimmungsgrößen des demografischen Wandels und zwar

- die Geburtenrate
- die Lebenserwartung
- Saldo von Zu- und Wegzug (Migration, kommunale Wanderungsbewegung)

und beeinflusst damit in der Folge die Bevölkerungsstruktur der Stadt Mayen?

nein

Barrierefreiheit:

Hat die vorgesehene Entscheidung unmittelbare oder mittelbare Auswirkungen auf die in der Stadt vorhandenen Maßnahmen zur Herstellung der Barrierefreiheit?

nein

Innovativer Holzbau:

Sofern es sich um ein Bauwerk handelt: Kann das Bauwerk als innovatives Holzbauwerk errichtet werden:

Ja:

Nein:

Entfällt: